Detailansicht des Registereintrags

DWS Group GmbH & Co. KGaA

Aktuell seit 06.11.2026 12:45:32

Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)

Registernummer:	R001422
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	06.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Mainzer Landstraße 11-17 60329 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +496991012371 E-Mail-Adressen: dws.publicaffairs@db.com info@dws.com Webseiten: https://group.dws.com/de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
620.001 bis 630.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Stefan Hoops**
   Funktion: Vorsitzender der Geschäftsführung (CEO)

2. **Dr. Markus Kobler**
   Funktion: CFO und Head of Finance Division, einschließlich Finance, Risk und Procurement

3. **Dirk Görgen**
   Funktion: Leiter der Client Coverage Division

4. **Manfred Bauer**
   Funktion: Leiter der Product Division

5. **Dr. Karen Kuder**
   Funktion: Chief Administrative Officer

6. **Rafael Otero**
   Funktion: Chief Technology & Operations Officer und Leiter der COO Division

7. **Vincenzo Vedda**
   Funktion: Chief Investment Officer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Dr. Stefan Marx**

2. **Björn Deyer**

3. **Carlos Mühlhaus**

4. **Jakob Reuschling**

Mitgliedschaften (11):

1. BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. - Mitgliedschaft der DWS-GmbHs Investment, International, Grundbesitz und Alternatives
2. Deutsches Aktieninstitut e.V. - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
3. Deutsches Institut für Altersvorsorge GmbH - über DWS Beteiligungs GmbH
4. Frankfurt Main Finance e.V. - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
5. Wirtschaftsvereinigung der Grünen - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
6. Transatlantic Business Initiative (TBI) - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
7. Wirtschaftsforum der SPD e.V. - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
8. Wirtschaftsrat der CDU e.V. - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
9. ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V. - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
10. Bitkom e.V. - über DWS Group GmbH & Co. KGaA
11. Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI) - DWS Group GmbH & Co. KGaA

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (12):
Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Energienetze; Erneuerbare Energien; EU-Gesetzgebung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Rente /Alterssicherung; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Bank- und Finanzwesen; Verbraucherschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Die Deutsche Asset Management ist mit einem gesamten verwalteten Vermögen von 1.221 Milliarden Euro (Stand: 30. September 2026) ein führender Vermögensverwalter in Europa mit globaler Reichweite. Mit rund 5.000 Mitarbeitern an Standorten in der ganzen Welt bietet die Deutsche Asset Management Privatpersonen, Institutionen und großen Unternehmen Zugang zu umfassenden Anlagelösungen und maßgeschneiderten Portfolios über das gesamte Spektrum der Anlagedisziplinen hinweg. Ihre breitgefächerte Expertise als Vermögensverwalter im Active-, Passive- und Alternatives-Geschäft ermöglicht es der Deutschen Asset Management, Kunden gezielte Lösungskonzepte in allen wichtigen liquiden und illiquiden Anlageklassen anzubieten. www.deutsche-am.com/de

Unsere Wertschöpfungskette umfasst verschiedene Interessengruppen, darunter Kundinnen und Kunden, Anlegerinnen und Anleger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Aktionärinnen und Aktionäre, aber auch Aufsichtsbehörden, Öffentlichkeit, Medien, Vertreterinnen und Vertreter der Zivilgesellschaft sowie öffentliche und Nichtregierungsorganisationen (NGOs). Wir halten einen konstruktiven Dialog für wesentlich, um die Erwartungen und Bedenken unserer Interessengruppen nachzuvollziehen.
Im Dialog mit Politik und Aufsichtsbehörden setzen wir uns ein für offene, wettbewerbsfähige Finanzmärkte und eine leistungsfähige Fondswirtschaft, die Kapital für eine nachhaltigere Gesellschaft zur Verfügung stellen kann. Wir nehmen unsere Interessen über einzelne Gespräche, schriftliche Eingaben, Stellungnahmen bei Konsultationsprozessen und Beiträge bei Fachveranstaltungen wahr.

Seit 2021 gibt es in der Deutsche Asset Management Executive Division eine Funktion zu Public Affairs & Regulatory Strategy, die sich mit einschlägigen gesellschaftlichen Debatten und regulatorischen Vorhaben weltweit befasst, darunter auch in der Bundespolitik.

Konkrete Regelungsvorhaben (8)

1. **Zweites Gesetz zur Stärkung der betrieblichen Altersversorgung und zur Änderung anderer Gesetze (2. Betriebsrentenstärkungsgesetz)**

   Beschreibung:

Die DWS setzt sich für die Ausweitung des Sozialspartnermodells ein, um die betriebliche Altersvorsorge mehr Mitarbeitenden zugänglich zu machen und es zu ermöglichen, auf die Expertise von Asset Managern zurückzugreifen.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Zweites Gesetz zur Stärkung der betrieblichen Altersversorgung und zur Änderung anderer Gesetze (2. Betriebsrentenstärkungsgesetz)
Datum des Referentenentwurfs: 24.06.2024
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Rente /Alterssicherung [alle RV hierzu]

2. **EU Retail Investment Strategy**

Beschreibung:
Die DWS unterstützt das Vorhaben der EU-Kleinanlegerstrategie den Zugang von mehr Retail-Anlegerinnen und -Anlegern am Kapitalmarkt zu vereinfachen. Es besteht jedoch das Risiko von detaillierter Preis- und Produktregulierung sowie einer Einschränkung von bewährten, provisionsbasierten Vertriebswegen.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/10711 (Vorgang) [alle RV hierzu]
zu dem Antrag der Fraktion der CDU/CSU - Drucksache 20/9496 - Kapitalmarkt für Kleinanleger attraktiver machen

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

3. **EU-Kapitalmarktunion (nun Savings & Investment Union)**

Beschreibung:
Die DWS unterstützt die Neuausrichtung der Kapitalmarktunion in eine Spar- und Investitionsunion. Wir finden das Vorhaben der Kommission richtig, um mehr Kapital aus privaten Quellen für die Transformation in der EU zu mobilisieren. In der EU wird für die Periode der Kommission / des Parlaments 2024-29 ein Neustart der Kapitalmarktunion (CMU) diskutiert, insbes. in den Bereichen Aufsicht, Verbriefungen, Beteiligung von Retail-Anlegern und Wettbewerbsfähigkeit.

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2406280141** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 17.04.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

4. **Vereinfachung sowie Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsregulierung wie die CSRD, CSDDD, EU-Taxonomie sowie CBAM**

Beschreibung:
Wir unterstützen eine Überprüfung der Taxonomie-Verordnung, Sustainable Finance Disclosures Regulation und Corporate Sustainability Reporting Directive, um doppelte Berichtspflichten auszuschließen. In diesem Zusammenhang ist auch der Omnibus-Vorschlag der Europäischen Kommission relevant, da dieser darauf abzielt, Nachhaltigkeitsregulierungen wie CSRD, CSDDD, die EU-Taxonomie und CBAM zu harmonisieren und zu vereinfachen. Wir begrüßen diesen Schritt zur besseren Kohärenz, sehen jedoch weiteren Verbesserungsbedarf, insbesondere auf praktikable Berichtspflichten, klare Taxonomie-Definitionen und eine ausgewogene Ausgestaltung der Sorgfaltspflichten.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/14980 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie - Weiterentwicklung 2025 - Transformation gemeinsam gerecht gestalten
Zuständiges Ministerium: BKAmt [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503060009** (PDF - 12 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.03.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

5. **Impulse der DWS für die Koalitionsverhandlungen (Altersvorsorge, Transformationsfinanzierung, Reform der Förderung des Sparens)**

Beschreibung:
Damit Deutschland zukunftsfähig wird, sehen wir im Rahmen der Koalitionsverhandlungen zwischen der Union und SPD Handlungsbedarf insbesondere in den Feldern Altersvorsorge, Transformationsfinanzierung und Sparen. Wir schlagen eine Reform der Altersvorsorge (Fondsspardepot in der privaten Altersvorsorge; Weiterentwicklung Betriebsrentenstärkungsgesetz sowie kapitalgedeckte Sparen in der Altersvorsorge durch

staatliche Beiträge für Kinder), eine Reform der Transformationsfinanzierung (steuerrechtliche Rahmenbedingungen verbessern) sowie Reform der Förderung des Sparens vor (Entbürokratisierung der Regeln für Geldanlagen; Schaffung eines einfachen Spar- und Investitionskontos für Sparerinnen und Sparer mit steuerlicher Förderung; Beibehaltung der Abgeltungssteuer).

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 488/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Stärkung der betrieblichen Altersversorgung und zur Änderung anderer Gesetze (2. Betriebsrentenstärkungsgesetz)
1. Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/14716 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Generationengerechte Rentenpolitik durch Kapitaldeckung - Gesetzliche Aktienrente und flexiblen Renteneintritt einführen

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/15096 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 109, 115 und 143h)

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Rente /Alterssicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504140017** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 21.03.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

6. **Gesetzliche Klarstellung zur Normenhierarchie des Fondsaufsichtsrechts (KAGB) und des AGB-Rechts erforderlich**

Beschreibung:
Auf dem deutschen Fondsmarkt besteht größere Unsicherheit darüber, ob sich Fondsgesellschaften gegenüber allen Anlegern offener Publikumsfonds auf die Anlagebedingungen bzw., im Falle von deren Änderungen, auf die geänderten Anlagebedingungen berufen können. Die DWS befürwortet eine zeitnahe gesetzliche Lösung, die den Vorrang der detaillierten Regelungen des Aufsichtsrechts vor allgemeinen zivilrechtlichen Regelungen klarstellt und damit das Prinzip der Einheitlichkeit der Anlagebedingungen als gesetzliches Grundprinzip verankert und eine Gefährdung des Fondsstandort Deutschlands vermeidet. Die DWS unterstützt eine Initiative des BVI für eine gesetzliche Klarstellung, wonach der Vorrang des Fondsaufsichtsrechts (KAGB) gegenüber dem AGB-Recht deutlich gesetzlich klargestellt wird.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/8675 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Finanzierung von zukunftssichernden Investitionen - (Zukunftsfinanzierungsgesetz - ZuFinG) - Drucksache 20/8292 - Stellungnahme des Bundesrates und Gegenäußerung der Bundesregierung

Betroffenes geltendes Recht:
KAGB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2510240016** (PDF - 3 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 22.10.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

7. **Reform der steuerlich geförderten privaten Altersvorsorge (Altersvorsorgereformgesetz)**

Beschreibung:
Die Deutsche Asset Management setzt sich für eine attraktive und praktikable Ausgestaltung der steuerlich geförderten privaten Altersvorsorge und der hierfür vorgesehenen Anlage- und Fördermöglichkeiten ein.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/4088 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Reform der steuerlich geförderten privaten Altersvorsorge (Altersvorsorgereformgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

8. **Ausgestaltung der Kosten- und Informationspflichten für Altersvorsorgeverträge (Altersvorsorgekosten- und Informationspflichtenverordnung, AltvKInfV)**

Beschreibung:
Die Deutsche Asset Management setzt sich für eine kosteneffiziente, praktikable und einfach handhabbare Ausgestaltung der Kostenregelungen und Informationspflichten für Altersvorsorgeverträge ein.

Interessenbereiche:
Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

2026_03_12_DWS_Geschaeftsbericht_Medieninfo.pdf